

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 82 (1964)
Heft: 9

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

rière BE. *Dietschy* Robert, von Rheinfelden AG. *Du Roure* Philibert (franz.). *Feer* Ulrich, von Aarau. *Fischer* Andreas, von Meisterschwanden AG. *Fuchs* Hans, von Neueneegg BE. *Ganz* Ulrich, von Zürich. *Germann* Karl, von Zürich und Jonschwil SG. *Gilli* Roman, von Kriens LU und Zürich. *Goedert* Georges (luxemburg.). *Goslings* Frederik (niederländ.). *Haller* Christoph, von Kölliken AG. *Hasler* Alex, von Oberriet SG. *Häusermann* Rudolf, von Egliswil AG. *Heiberg* Andreas (norweg.). *Hemmi* Peter, von Trimmis GR. *Herlach* Udo (deutsch). *Hubert* Claude (franz.). *Hug* Luzius, von Kilchberg ZH. *Hügi* Urs, von Niederbipp BE und Bern. *Hurt* Michel (luxemburg.). *Ilg* Heinrich, von Zürich. *Jaquet* Michel, von La Sagne NE. *Juzi* Heinz, von Ermatingen TG und Flawil SG. *Kellerhals* Albert, von Niederbipp BE. *De Klerk* Jan Kees (niederländ.). *Kremer* Emile (luxemburg.). *Landau* Werner, von Zürich und Tägerig AG. *Landis* Walter, von Thalwil ZH. *Lanz* Fritz, von Walterswil BE. *Leuthold* Robert, von Zürich. *Luchsinger* Hugo, von Schwanden GL. *Marcengo* Costantino (ital.). *Mendiharat* Jean-Paul (franz.). *Meylan* Claude, von La Chaux-de-Fonds NE und Le Lieu VD. *Müller* Riccardo, von Aarau AG. *Müller* Ulrich, von Birnenstorf AG. *Ney* Hans (deutsch). *Oehrli* Peter, von Matten b. Interlaken BE. *Pégaré* François (franz.). *Pfister* Johann Kaspar, von Winterthur ZH und Walliswil bei Wangen BE. *Pflugshaupt* Hans, von Kallnach BE. *Posnansky* Hernan Arturo, v. Altstätten SG. *Papp* Andor, (ungar.). *Reiss* Mihaly (ungar.). *Profos* Oskar, von Matzendorf SO. *Rebourseau* Philippe (franz.). *Resch-Knudsen* Erik (norweg.). *Rhomberg* Heinz, von Winterthur ZH. *De Rothschild* Eric (franz.). *Scartazzini* Peter, von Bondo GR. *Scherrer* Urs, von Mosnang SG. *Schildknecht* Werner, von Amlikon TG. *Seiler* Armin, von Niederwil AG. *Sigg* Beat, von Dörflingen SH. *Spichiger* Friedrich, von Oeschenbach BE. *Stiefel* Ulrich, von Zürich und Kaltenbach TG. *Stomp* Hubert (luxemburg.). *Stork* Pieter Jan Otto (niederländ.). *Tauscher* Willy, von Winterthur ZH. *Tobler* Werner, von Wetzikon ZH. *Trechsel* Martin, von Burgdorf BE und Bern. *Tschamper* Pierre Max, von Strengelbach AG. *Tschirky* Hugo, von Mels SG. *D'Ussel* Patrick (franz.). *Utz* Claus (deutsch). *Vogel* Heiner, von Zürich und Kappel SO. *Vorpe* Pierre-Robert, von Sonceboz-Sombeval BE. *Wasmer* Hans Rudolf, von Rothrist AG. *Wegelin* Rudolf, von Diessenhofen TG. *Werffeli* Heinz, von Zürich. *Werner* Walter, von Merishausen SH. *Weyeneth* Otto, von Nennigkofen SO. *Wildi* Hans Rudolf, von Aarau AG. *Will* Rolf (deutsch). *Wirz* Hans-Ulrich, v. Othmarsingen AG. *Wyss* Walter, von Herzogenbuchsee BE. *Züllig* Werner, von Oeraach TG. *Zünd* Johann, von Balgach SG. *Zürrer* Hans, von Zürich und Horgen ZH.

Elektroingenieure: *Alder* Ulrich, von Zürich. *Andres* Paul, von Wynau BE. *Von Ballmoos* Jörg, von Heimiswil BE. *Bernard* Gilbert (luxemburg.). *Bertschinger* Andreas, von Lenzburg AG. *Birchmeier* Hans Peter, von Würenlingen AG. *Bischof* Beat, von Luzern und Eggersriet SG. *Bleuler* Urs, von Maur und Birmensdorf ZH. *Borri* Lionello (ital.). *Bossel* Jean Bernard, von St-Martin FR. *Bosshard* Philipp, von Bauma ZH. *Brand* Peter, von Bern. *Brückner* Andreas, von Basel. *Bruderer* Heinz, von Trogen AR. *Chaoui* André Michel (VAR). *Colling* François (luxemb.). *Della Casa* Enrico, von Stabio TI. *Diebold* Philippe (franz.). *Drotkowski* Przemyslaw (franz.). *Faerder* Torbjörn (norweg.). *Fried* Balser, von Valzeina GR. *Frischmuth* Peter, von Zürich. *Fruchet* Jean-Pierre (franz.). *Früh* Othmar, von Mogelsberg SG. *Gasser* Alfred, von Diepoldsau SG. *Glaesener* Thierry (luxemb.). *Gocki* Orestes (staatenlos). *Guenin* Albert, von Genf. *Hagenbucher* Robert (franz.). *Hermann* Peter, von Flums SG. *Höly* Michel, von Linden BE. *Hümbert* Heinrich (deutsch). *Hunziker* Manfred, von Kirchleerau AG. *Inderbitzin* Engelbert, von Morschach SZ. *Jacot* Robert, von Zürich. *Jenicke* Edmond (deutsch). *Jochem* Yves (franz.). *Keller* François, von Môtiers NE. *Keppeler* Harald, von Muhen AG. *Kimmich* Hans-Peter, von Zürich und Widen AG. *Kläui* Erich, von Winterthur ZH. *Kocher* Beat, von Selzach SO. *Kocher* Walter, von Büren a. d. Aare BE. *Konsbrück* Charles (luxemburg.). *Kremer* Gilbert (luxemburg.). *Lackmann* Jean (franz.). *Le Plat* Jacques (belg.). *Létay* Alfred (ungar.). *Mauerhofer* Alex, von Burgdorf BE. *Mayer* Martin, von Zürich. *Meier* Peter, von Wädenswil ZH und Wiesendangen ZH. *Meyer* Jean-Paul (franz.). *Neidhart* Felix, von Ramsen SH. *Nizzola* Giovanni, von Loco TI. *Von Ow*, Hans Peter (deutsch). *Pastorel* Michel (luxemburg.). *Pauling* Manfred (deutsch). *Pedersen* Frode (norweg.). *Peyer* Christoph, von Schaffhausen. *Ponchelet* Théodore (luxemburg.). *Pont* Marcel, von St-Luc VS. *Quednau* Jürgen, von Meilen ZH. *Ryter* Fred, von Kandergrund BE. *Scherrer* Charles, von Seewen SO. *Schlöpfer* Paul, von Herisau AR. *Shah* Arvind (indisch). *Suva* Renzo Tito, von Caneggio TI. *Ugron* Gabor (ungar.). *Vogelsang* Remo, von Gebenstorf AG. *Wanner* Hans, von Beggingen SH. *Wendel* Robert (luxemburg.). *Wild* Peter, von St. Gallen.

Kulturingenieure: *Burkhalter* Peter von Lützelflüh BE. *Christen* Jürg, von Gutenberg BE. *Domeisen* Paul, von Eschenbach und Rapperswil SG. *Helbling* Ferdinand, von Jona SG. *Lehmann* Ernesto, von Lauperswil BE. *Maag* Christoph, von Herrliberg ZH. *Schäublin* Herbert, von Basel und Bennwil BL.

Vermessungsingenieur: *Weinmann* Rolf, von Ottenbach ZH.

Wettbewerbe

Kirchliche Bauten in Nebikon LU. Die kath. Kirchgemeinde Altishofen hat zur Erlangung von Entwürfen für eine neue Kirche, Pfarreiheim und Pfarrhaus und die Gestaltung eines Dorfplatzes in Nebikon unter im Kanton Luzern wohnhaften und Luzerner Architekten, die ausserhalb des Kantons wohnen, sowie einigen eingeladenen weiteren Architekten einen Projektwettbewerb ausgeschrieben. Auf den festgelegten Termin wurden 42 Projekte abgeliefert. Das Preisgericht, dem als Fachleute die Architekten Ernst Gisel, Fritz Metzger, Walter Moser und André Studer angehörten, hat die Projekte nachstehender Architekten rangiert:

1. Preis (4400 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) E. Studer, Zürich
 2. Preis (4000 Fr.) Werner Jaray, Zürich
 3. Preis (3200 Fr.) Georg Meyer, Sursee, Franz Grossert, Zürich, Bildhauer Michael Grossert, Basel
 4. Preis (2600 Fr.) Dr. Justus Dahinden, Zürich
 5. Preis (1800 Fr.) Eugen Mugglin, Luzern
- Ankauf (1000 Fr.) Architektengemeinschaft Baustube Luzern (Adolf und Lis Ammann-Stebler, Anton Glanzmann, Bildhauer Anton Egloff und Kunstmaler Gottlieb Hirschi)
- Ankauf (1000 Fr.) Carl Kramer und Gottfried Derendinger, Luzern
- Ankauf (500 Fr.) Ernst Streiff, Zürich
- Ankauf (500 Fr.) Jos. Gärtner und Robert Furrer, Luzern

Die Projekte sind in der Turnhalle Nebikon ausgestellt von Donnerstag, 27. Februar, bis Montag, 9. März, je 9.30 bis 12 und 14 bis 21 h. An beiden Sonntagen ist die Ausstellung durchgehend geöffnet.

Kirche St. Michael in Luzern. Die Katholische Kirchgemeinde Luzern hat im vergangenen Jahr an sieben Architekten Projektaufträge für den Kirchenbau St. Michael erteilt. Drei Entwürfe wurden durch die Experten Hermann Baur, Basel und Dr. Justus Dahinden, Zürich, zur nochmaligen Ueberarbeitung empfohlen. Diese ist nun erfolgt, mit dem Ergebnis, dass Architekt *Hanns A. Brütsch*, Zug, vom Kirchenrat mit der Weiterbearbeitung und Ausführung betraut worden ist.

Alle Projekte sind bis und mit 1. März im Pfarrsaal der Kirche St. Anton, Langensandstrasse 3, Luzern, ausgestellt: Montag bis Freitag 14 bis 21.30 h; Samstag und Sonntag 9 bis 12 und 14 bis 21.30 h.

Katholische Kirche mit Pfarrhaus und Vereinssaal in Müllheim TG. Unter den Architekten Bechtold und Baumgartner, Rorschach, E. Brantschen, St. Gallen, E. Ladner, Wildhaus, Schmidt und Zöllig, Sirnach, O. Sperisen, Solothurn, wurden Projektaufträge erteilt. Gutachter Hermann Baur, Basel, hat den Entwurf der Architekten *Bechtold* und *Baumgartner* zur Weiterbearbeitung im Sinne der Einzelkritik empfohlen.

Kirche mit Pfarrhaus und Saal in Fehren SO. Die zur Beurteilung der angeforderten, mit je 2000 Fr. fest honorierten Projekte für eine neue Kirche in Fehren bestellten Fachexperten F. Metzger, Zürich, und H. A. Brütsch, Zug, haben übereinstimmend folgende Entscheidung gefällt:

1. Rang mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung Hermann Baur, Basel
2. Rang Alois Moser, Baden
3. Rang Förderer, Otto und Zwimpfer, Basel

Primarschulhaus mit Abschlussklasse in Herdern TG (SBZ 1963, H. 51, S. 905). Die Schulvorsteherschaft Herdern hat im Einvernehmen mit dem Preisgericht beschlossen, den Wettbewerb auch für ausserhalb des Kantons wohnende Thurgauer Bürger zu öffnen. Die Abgabefrist (20. April) kann nicht verlängert werden.

Gemeindezentrum in Muttenz. Gemäss der Empfehlung des Preisgerichts in diesem Wettbewerb (SBZ 1961, H. 45, S. 771, ausführliche Darstellung) haben die Verfasser des

mit dem ersten Preis ausgezeichneten Entwurfes den Auftrag zur Weiterbearbeitung erhalten. Nun hat die Gemeindeversammlung den Kredit von rd. 10 Mio Fr. für die Ausführung des Projektes der Architekten Rolf Keller und Fritz Schwarz (Zürich) bewilligt.

Thermalbad in Montecatini. Das Generalsekretariat der internationalen Architektenunion (U. I. A.), Paris, gibt bekannt, dass der für ein neues Thermalbad ausgeschriebene internationale Wettbewerb wegen schweren Verstössen gegen die Wettbewerbsordnung der U. I. A. (vgl. SBZ 1964, H. 8, S. 133) vorläufig nicht genehmigt werden kann.

Ankündigungen

V. S. A., Verband Schweizerischer Abwasserfachleute

Die 20. Hauptmitgliederversammlung findet am 13. und 14. März 1964 in Solothurn statt. Der öffentliche Teil beginnt am Freitag um 11.15 h im Landhaus mit einem Rückblick auf 20 Jahre Verbandstätigkeit durch *F. Baldinger*, dipl. Ing., Vorsteher des Gewässerschutzamtes des Kantons Aargau. Dann folgen Ehrungen. Um 12.30 h wird abgefahren zum Mittagessen im Hotel Bad Attisholz; dort um 15 h Vortrag von Dr. *Max Rutishauser*, Vize-Direktor der Cellulosefabrik Attisholz: «Die Eindampfungs- und Verbrennungsanlagen für die Sulfitablauge der Cellulosefabrik Attisholz». Besichtigung der Anlage und des Werkes.

Am Samstag, 14. März, werden von 9.15 h an im Landhaus Solothurn drei Vorträge gehalten: *Ludwig Looser*, dipl. Ing., Vorsteher des Amtes für Wasserwirtschaft des Kantons Solothurn: «Die Gewässerschutzplanung im Kanton Solothurn»; Dr. *H. J. Schmassmann*, Liestal: «Die Ergebnisse der Untersuchung der Birs»; Ing. *Dubach*, Chemiker, Cellulosefabrik Attisholz: «Biologische Abwasserreinigung System Attisholz, Technische Grundlagen». Um 10.15 h folgt die Besichtigung der Versuchsanlage in Luterbach. Schluss der Tagung gegen 12 h. Anmeldung auf Formular an Dr. E. Märki, Feuerweg 11, Zürich 46, bis am 6. März.

Vakuumtechnik

Die Deutsche Arbeitsgemeinschaft Vakuum (DAGV) veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem VDI-Bildungswerk vom 2. bis 6. März 1964 im Dechema-Haus in Frankfurt a. M., Rheingauallee 25, einen Lehrgang Vakuumtechnik. Teilnehmergebühr 280 DM. Anmeldung möglichst bald an Verein Deutscher Ingenieure, VDI-Bildungswerk, 4 Düsseldorf 10, Postfach 10 250, wo auch Auskunft erteilt wird.

Hoval-Vortragstagung

Die Firma Hoval Ing. G. Herzog & Co., Feldmeilen ZH, führt am 10. März 1964 im Kongresshaus in Zürich, Eingang U, eine Vortragstagung durch, an der Fachleute über technische Fragen in Verbindung mit Hoval-Heizkesseln und Zentralheizungen sprechen werden. Beginn 9 h, Schluss 17 h. Anmeldung möglichst bald an die oben genannte Firma.

Die automatische Datenverarbeitung im Betrieb elektrischer Verbundnetze

Die Schweizerische Gesellschaft für Automatik (SGA) veranstaltet ihre 14. Tagung unter dem oben genannten Titel in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Elektrotechnischen Verein und dem Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke am 9. und 10. April 1964 im Grossen Hörsaal des CERN in Meyrin bei Genf, Beginn am 9. April um 11 h bzw. 15 h, am 10. April um 9.30 h bzw. 14.30 h. Es sind ausser der Einführung zwölf Vorträge vorgesehen. Tageskarten sind für Nichtmitglieder zu 50 Fr., für Mitglieder zu 40 Fr. erhältlich beim Sitz der SGA, Gloriestrasse 35, Zürich 6, Bezug bis spätestens 13. März 1964. Platzzahl beschränkt.

Fachmesse Oelfeuerung und Gasfeuerung Stuttgart 1964

Vom 8. bis 11. April findet diese internationale Fachmesse in Stuttgart-Killesberg statt. Sie bietet auf 30 000 m² das Angebot von 340 Firmen aus 13 Ländern und kann nur von Fachleuten besucht werden. Auskunft: Stuttgarter Ausstellungs-GmbH, 7 Stuttgart N, am Kochenhof 16.

Ein gesunder Bauernstand in der industrialisierten Volkswirtschaft

Fortbildungskurs für Ingenieur-Agronomen, vom 20. bis 22. April 1964 im Auditorium II des Hauptgebäudes der ETH. Kursleiter: Prof. Dr. *O. Howald*, ETH; zehn Referenten. Anmeldung bis 28. März 1964 an das Praktikantenamt der ETH, Leonhardstrasse 33, Zürich 6, wo das Programm bezogen werden kann.

6. Schweiz. Import-Messe, Zürich 1964

Vom 5. bis 14. Juni 1964 führt die Genossenschaft Zürcher Spezial-Ausstellungen, Nordstrasse 20, Zürich 6, diese Messe durch: technische Bedarfsartikel, industrielle Kunststoffe, Werkzeugmaschinen. Teilnahme wichtiger amerikanischer Firmen.

Mechanical handling exhibition, London 1964

Diese bereits weltbekannte Schau von Transportmaschinen jeder Gattung dauert vom 5. bis 15. Mai. 300 Aussteller sind vertreten. Nähere Auskunft erteilt Mechanical Handling Exhibition, Dorset House, Stamford Street, London S. E. 1.

Journées d'étude des eaux, Liège 1964

Vom 26. bis 29. Mai werden durch sechs Referenten Probleme der Industrierwässer und -abwässer sowie der Korrosion behandelt. Auskunft gibt der Veranstalter, Cebedeau, 2, rue A. Stévant, Lüttich, Belgien

IVBH, Int. Vereinigung für Brückenbau und Hochbau

Der hier bereits angekündigte siebente Kongress (SBZ 1962, S. 662) in Rio de Janeiro ist auf die Zeit vom 10. bis 16. August 1964 angesetzt worden. Er ist nur Mitgliedern der IVBH zugänglich. Die Anmeldung zum Kongress und den anschließenden Studienreisen hat bis 31. März zu geschehen. Auskunft gibt das Sekretariat der IVBH, Eidg. Techn. Hochschule, Zürich.

Tagung für Siedlungs- und Industrierwässerwirtschaft, Salzburg 1964

Diese alle zwei Jahre stattfindende Arbeitstagung des Oesterreichischen Wasserwirtschaftsverbandes wird vom 13. bis 15. Oktober abgehalten. Hauptthema: Gewässerschutz. Nähere Auskünfte erteilt der Oesterreichische Wasserwirtschaftsverband, Wien I., Graben 17/I.

Kongress «Unterirdischer Städtebau», Warschau 1965

Ausser dem Städtebau soll auch die Technik des unterirdischen Bauens an einem Kongress im Mai des nächsten Jahres behandelt werden. Beiträge (auf französisch, englisch, polnisch oder russisch, höchster Umfang 10 Schreibmaschinenseiten) sind vor dem 1. Mai 1964 einzureichen an den Sekretär des Organisationskomitees, Dr. Ing. J. Rossman, Warszawa, ul. Czackiego 3/5.

Vortragskalender

Montag, 2. März. Technische Gesellschaft Zürich, 20 h im Zunfthaus zur Saffran, 2. Stock. *Georg Klemperer*, dipl. Ing. ETH, Zürich, techn. Direktor der Rediffusion S. A.: «Moderne Mittel der Radio- und Fernsehübertragung».

Montag, 2. März. Geologische Gesellschaft in Zürich, 20.30 h im grossen Hörsaal des Geologischen Institutes der ETH, Sonneggstrasse 5. Prof. Dr. *Ch. Exner*, Geologische Bundesanstalt, Wien: «Die neue tektonische Karte von Oesterreich und einige ihrer Grundlagen».

Dienstag, 3. März. Technischer Verein Winterthur und Sektion Winterthur des S. I. A. 20 h im Gartenhotel. Prof. Dr. *E. Kellenberger*, Universität Genf: «Ein modernes Gebiet der Biophysik: Molekularbiologie».

Mittwoch, 4. März. Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich, 20.15 h im Hauptgebäude der ETH, Auditorium II. Dr. habil. *Karl Helbig*, Hamburg: «Forschungen in Chiapas, Mexikos südlichem Staat».

Mittwoch, 4. März. S. I. A. Zürich, 20.15 h im Zunfthaus zur Schmidin. Prof. *G. Colombo*, Mailand: «Landesplanung in der Lombardei».

Donnerstag, 5. März. STV Bern, 20.15 h im Hotel Bristol, grosser Saal. Prof. Dr. *K. P. Meyer*, Stuckishaus: «Die „Laser“, ihre physikalischen Grundlagen und Anwendungen».

Freitag, 6. März. Verband zum Schutze der Gewässer in der Nordwestschweiz, Regionalplanungsgruppe Nordwestschweiz und S. I. A. Basel, 20.15 h im Unionsaal, Restaurant Kunsthalle, Steinberg 7, Basel. Ing. Dr. *Josef Killer*, Baden: «Die Wichtigkeit der Belassung von Restwassermengen in den Flüssen».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch; Zürich 3, Staffelstrasse 12, Telefon (051) 23 45 07 und 23 45 08.